

## Anmeldung zum Kongress

Einführung der neuen DIN 1946-6 bzw. 18017-3

\_\_\_\_\_  
Titel, Vorname, Name

\_\_\_\_\_  
Firma/Institution

\_\_\_\_\_  
Straße/Postfach

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon, Fax

\_\_\_\_\_  
E-Mail

\_\_\_\_\_  
Rechnungsanschrift, falls abweichend

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum, Unterschrift

Hiermit melde ich mich für folgenden Termin an:

- 23. Oktober 2019, Stuttgart, Maritim Hotel
- 05. November 2019, Berlin, Maritim proArte
- 27. November 2019, Frankfurt a. M., H4 Hotel Messe
- 12. Dezember 2019, Hamburg, Marriott Hotel

**Kongressgebühr:** EUR 175,00 zzgl. MwSt. pro Teilnehmer

Mitglieder von FGK, BDH bzw. ZVSHK erhalten einen Nachlass von EUR 25,00 auf die Teilnahmegebühr.

- Mitglied FGK, BDH oder ZVSHK

**Weitere Teilnehmer:**

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Die Rechnung erhalten Sie nach Eingang dieser Anmeldung.

## Allgemeine Informationen

### Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt EUR 175,00 zzgl. MwSt. pro Teilnehmer. Teilnehmer von FGK-, BDH bzw. ZVSHK-Mitgliedsunternehmen erhalten einen Nachlass von EUR 25,00. In der Teilnahmegebühr enthalten sind Mittagessen, Tagungsgetränke sowie Seminarunterlagen.

### Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir bis spätestens zwei Wochen vor Beginn der jeweiligen Veranstaltung mit beiliegendem Antwortformular oder per E-Mail an [info@fgk.de](mailto:info@fgk.de). Nach Eingang erhalten Sie eine Anmeldebestätigung sowie eine Rechnung über die Teilnahmegebühr. Nach Eingang Ihrer Zahlung werden Sie ohne weitere Benachrichtigung als Teilnehmer registriert.

### Stornierung

Die Anmeldung ist verbindlich. Bei Rücktritt nach Anmeldeabschluss besteht kein Rechtsanspruch auf Rückerstattung der Teilnahmegebühr. Ein kostenfreier Rücktritt des angemeldeten Teilnehmers ist nur möglich, wenn ein bis dahin noch nicht angemeldeter Ersatzteilnehmer genannt wird. Erfolgt dies nicht, werden bei einem Rücktritt bis zu zwei Wochen vor dem jeweiligen Seminarbeginn 50 Prozent der Teilnahmegebühr, bei einem späteren Rücktritt 90 Prozent erhoben.

### Haftung

Die Veranstaltung wird von qualifizierten Referenten sorgfältig vorbereitet. Der FGK übernimmt keine Haftung für Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit von Seminarinhalten und Unterlagen.

[www.fgk.de](http://www.fgk.de)



**Fachverband  
Gebäude-Klima e.V.**

# Kongress 2019

Einführung der neuen  
DIN 1946-6 bzw. 18017-3



23. Oktober, Stuttgart | 05. November, Berlin  
27. November, Frankfurt am Main | 12. Dezember, Hamburg

# Kongress

Effiziente Wohnungslüftungssysteme sind die Grundlage für energieeffiziente und behagliche Wohnungen. Nur mit ventilatorgestützten Lüftungssystemen sind zukunftssichere Wohngebäude mit nahezu Null-Energie-Bedarf und gleichzeitig hoher Innenraumluftqualität umsetzbar.

Die DIN 1946-6 ist seit 2009 das Planungsinstrument für das Lüftungskonzept und die Wohnungslüftung. Nach umfangreichen Arbeiten und Diskussionen wird etwa ab September 2019 eine Neufassung vorliegen. Parallel dazu wurde die DIN 18017-3 ebenfalls überarbeitet und an die DIN 1946-6 angeglichen. Ein wesentlicher Teil der Überarbeitung war die bessere Behandlung von verschiedenartigen Anlagenkombinationen der Wohnungslüftung.

Der FGK will zusammen mit dem BDH und dem ZVSHK die Fachöffentlichkeit umfassend über die Neuerungen informieren.

Im ersten Teil werden die neuen Inhalte von den verantwortlichen Bearbeitern der Norm präsentiert und es gibt Gelegenheit zur Diskussion. Im zweiten Teil werden dann Marktteilnehmer verschiedene Systeme und deren Auslegung nach der neuen Norm vorstellen.

## Zielgruppe

Der Kongress richtet sich an Planer, Architekten, Installateure, Energieberater und Fachfirmen der Wohnungslüftung.

## Veranstalter

- Fachverband Gebäude-Klima e. V. (FGK)
- Bundesverband der Deutschen Heizungsindustrie e. V. (BDH)
- Zentralverband Sanitär Heizung Klima (ZVSHK)

## Termine und Orte

jeweils 10.00 bis 16.30 Uhr

23. Oktober 2019, Stuttgart, Maritim Hotel

05. November 2019, Berlin, Maritim proArte

27. November 2019, Frankfurt a. M., H4 Hotel Messe

12. Dezember 2019, Hamburg, Marriott Hotel

# Programm

## Berlin und Hamburg

- 10.00 Uhr Eröffnung und Begrüßung**  
*FGK, BDH, ZVSHK*
- 10.10 Uhr Übersicht über die wesentlichen Änderungen der DIN 1946-6 und DIN 18017-3 Anforderungen an ventilatorgestützte Lüftungssysteme**  
*Claus Händel, FGK e. V., Obmann des DIN-Ausschusses Wohnungslüftung*
- 10.40 Uhr Grundlagen der DIN 1946-6 – Lüftungskonzept, Außenluftvolumenströme, Infiltrationsberechnung, Feuchteschutzlüftung**  
*Prof. Dr. Thomas Hartmann, ITG Dresden, stell. Obmann des DIN-Ausschusses Wohnungslüftung*
- 11.20 Uhr Auslegung nach DIN 1946-6 und DIN 18017-3 und kombinierte Lüftungssysteme**  
*Oliver Solcher, Ing. Büro für Wärmetechnik, verantwortlicher Leiter der Task Gruppe für die Überarbeitung der DIN 1946-6*
- 12.00 Uhr Mittagspause**
- 13.00 Uhr Qualitativer Vergleich von Lüftungskonzepten nach DIN 1946-6 – Welches Konzept für welches Projekt?**  
*Dr. Alexander Merzkirch, Robert Bosch GmbH*
- 13.30 Uhr Auslegung der Volumenströme im Vergleich der DIN 1946-6 alt / neu**  
*Stephan Schreck, Vallox GmbH*
- 14.00 Uhr Abbildung Dezentraler Lüftung als alleinige Systemkomponente und in kombinierter Ausführung gemäß neuer 1946-6**  
*Erik Schütze, inVENTer GmbH*
- 14.30 Uhr Kaffeepause**
- 15.00 Uhr Lüftungsheizungsanlagen im Sinne der DIN 1946-6 planen, errichten und betreiben**  
*Frank Röder, Stiebel Eltron GmbH & Co. KG*
- 15.30 Uhr Erfolgreiche Lüftungskonzepte mit intelligenten Überströmern**  
*Bernhard Martin, bluMartin GmbH*
- 16.00 Uhr Abschlussdiskussion**

– Änderungen vorbehalten –

# Programm

## Stuttgart und Frankfurt am Main

- 10.00 Uhr Eröffnung und Begrüßung**  
*FGK, BDH, ZVSHK*
- 10.10 Uhr Übersicht über die wesentlichen Änderungen der DIN 1946-6 und DIN 18017-3 Anforderungen an ventilatorgestützte Lüftungssysteme**  
*Claus Händel, FGK e. V., Obmann des DIN-Ausschusses Wohnungslüftung*
- 10.40 Uhr Grundlagen der DIN 1946-6 – Lüftungskonzept, Außenluftvolumenströme, Infiltrationsberechnung, Feuchteschutzlüftung**  
*Prof. Dr. Thomas Hartmann, ITG Dresden, stell. Obmann des DIN-Ausschusses Wohnungslüftung*
- 11.20 Uhr Auslegung nach DIN 1946-6 und DIN 18017-3 und kombinierte Lüftungssysteme**  
*Oliver Solcher, Ing. Büro für Wärmetechnik, verantwortlicher Leiter der Task Gruppe für die Überarbeitung der DIN 1946-6*
- 12.00 Uhr Mittagspause**
- 13.00 Uhr Vergleiche von zentralen und dezentralen Lüftungssystemen / Dezentrale Kombilüftung mit WRG und Abluft**  
*Thorsten Fiedel, Helios Ventilatoren GmbH + Co KG*
- 13.30 Uhr Was verändert sich für zentrale Lüftungssysteme durch die neue DIN 1946-6**  
*Oliver Geithe, Zehnder Group Deutschland GmbH*
- 14.00 Uhr Pendellüfter als hybrides Lüftungssystem**  
*Lothar Grimm, MAICO Elektroapparate-Fabrik GmbH*
- 14.30 Uhr Kaffeepause**
- 15.00 Uhr Lüftungsheizungsanlagen im Sinne der DIN 1946-6 planen, errichten und betreiben**  
*Alexander Paszenda, Stiebel Eltron GmbH & Co. KG*
- 15.30 Uhr Planen eines modernen bedarfsgeführten Abluftsystems mit der neuen DIN 1946-6**  
*Dr. Christopher Jainski, Aereco GmbH*
- 16.00 Uhr Abschlussdiskussion**